

28.3 2007

Suisse Eole

Mandat Windenergie im

Programm EnergieSchweiz

Jahresbericht 2006

Autor:

Robert Horbaty

Suisse Eole

c/o ENCO Energie-Consulting AG, Wattwerkstr. 1, CH-4416 Bubendorf

Tel. ++41 (0)61 965 99 00, Fax ++41 (0)61 965 99 01 · horbaty@suisse-eole.ch www.suisse-eole.chwww.energie-schweiz.ch

Inhaltsverzeichnis

1	Zusammenfassung.....	4
1.1	Aufgaben / Tätigkeiten	4
1.2	Highlights	5
1.3	Quantitative Resultate	6
1.4	Qualitative Beurteilung	6
1.5	Eingesetzte Mittel	8
2	Quantitative Beurteilung der Zielerreichung	9
2.1	Leistungen und Nachfrageerfolg	9
2.1.1	Projektliste	9
2.1.2	Projektfortschritt	9
2.1.3	Soll / Ist-Vergleich	9
2.1.4	Finanzen	9
3	Beurteilung der Aktivitäten.....	9
3.1	Positive Entwicklung	9
3.2	Zurückhaltende Entwicklungen	11
3.3	Beurteilung der Leistungen am Markt	12
4	Ausblick	12
5	Diverses	13
5.1	Screening Windenergiebranche Schweiz	13
	Arbeitsplätze	13
5.2	Partnerschaften	14
5.3	Dank	14
6	Administration	15
6.1	Kontaktadressen	15
6.2	Links	16
6.2.1	Verbände	16
6.2.2	Erneuerbare Energien	16
6.2.3	Politik Wirtschaft	16
6.2.4	F&E, Technik, Statistik	16
6.2.5	Diverses	17
7	Anhänge	18
	Anhang 1: Projekte	18
	Anhang 2: Projektfortschritt	18
	Anhang 3: Finanzübersicht	19
	Anhang 4: Finanzübersicht aus Buchhaltung Suisse Eole	20
	Anhang 5: Projektliste Suisse Eole	21
	Anhang 6: Kurzberatungen im Jahre 2006	22

1 Zusammenfassung

1.1 Aufgaben / Tätigkeiten

Suisse Eole ist das Kompetenzzentrum für die Nutzung der Windenergie in der Schweiz, die diversen Akteure werden in der Öffentlichkeit als sachkundige Fachleute wahrgenommen. Aufgrund des nach wie vor hohen Medieninteresses an unserer Technologie werden die Geschäftsstelle und die Infostellen mit Anfragen zur Windenergie geradezu überhäuft. Dies geht von Schülern, welche Aufsätze schreiben (müssen!) bis hin zu ausländischen Investoren, welche fundierte technische Beratungen wünschen. Alleine im Bereich Kurzberatungen konnten 306 Anfragen schriftlich oder mündlich beantwortet werden (siehe Liste im **Anhang 6**). Obwohl im Jahre 2006 keinen neuen Anlagen ans Netz gingen, konnte der Energieertrag um 84% auf 15.2 GWh gesteigert werden (volle Jahresproduktion der Ende 2005 installierten Anlagen!). Die quantitativen Ziele des Fünfjahresplanes für Suisse-Eole bis 2010 wurden dadurch bereits zu 30 % erfüllt.

Am 31.8.2006 hat das Bundesgericht im Fall "Crêt Meuron" positiv im Sinne der Windenergie entschieden - dies ist nebst der sich abzeichnenden kostendeckenden Einspeisevergütung ein wichtiger Meilenstein für die Entwicklung der Windenergie in der Schweiz. Zahlreiche Projekte werden seit dem Bundesgerichtsurteil mit spürbar mehr Engagement verfolgt oder wurden seither erst richtig in Angriff genommen.

Über Beratung, Begleitung und Unterstützung von Windenergieprojekten wird die Umsetzung des Konzeptes Windenergie Schweiz weitere vorangetrieben.

- Technische Vorgehensberatungen für mögliche Projektentwickler
- Finanzielle Unterstützung und Initiierung von Nutzungsplanungen in den Kantonen
- Finanzielle Unterstützung und Initiierung von Standortabklärungen und Messungen durch Projektentwickler (siehe Detailliste im *Anhang 5* und auch Förderreglement <http://www.suisse-eole.ch/images/1700/Forderreglement.pdf>)
- ERFA, Fachtagungen, Seminare für Fachleute und interessierte Laien, u.a zum Entscheid des Bundesgerichtes, für Landwirte.
- Vernetzung der Marktakteure (z.B. Projektinitianten mit Fachleuten)

Trotz dem für die Windenergie positiven Entscheid des Bundesgerichtes besteht nach wie vor ein grosser Bedarf an einer Imagekampagne für die Windenergie – nicht zuletzt wegen der nach wie vor unbremsten Einsprachelust der Stiftung für Landschaftsschutz. Diese Arbeiten beinhalten:

- Medienarbeit Fachartikel, Newsflash und Internet-Inhalte www.wind-energie.ch
- Aktivitäten in und um das Unterstützungskomitee „Com-Eole“
- Lobbyarbeit zu erneuerbaren Energien allgemein und Windenergie im Speziellen

Gemeinsam mit dem „Energie-Cluster“ wurde eine Erfahrungsplattform der schweizerischen Windenergiebranche lanciert, zwei gut besuchte Veranstaltung zeigten, dass zunehmend auch einheimische Firmen am Boom-Markt Windenergie Interesse haben und partizipieren. Suisse Eole kann hier – als einzige schweizerische Windenergie-Organisation - zusätzlich wichtige Aufgaben übernehmen. Mit Ausnahme der Fa. AVENTA, welche Leichtwindkraftanlagen mit einer Leistung von 6 kW produziert, werden in der Schweiz keine Windkraftanlagen hergestellt. Analog der Automobilindustrie sind Schweizerische Unternehmen jedoch bereits heute als Zulieferer für ausländische Hersteller von Windkraftanlagen tätig. Diese Aktivitäten gilt es zu intensivieren.

Die Geschäftsstelle von Suisse Eole ist massgeblich in allen Aktivitäten zur Förderung der regenerativen Energien, insbesondere der Windenergienutzung, involviert. Sie arbeitet im Vorstand der AEE mit und betreut als Vorstandsmitglied innerhalb des VUE („naturemade“) die Solar- und Windenergieprojekte. Die Zusammenarbeit der Geschäftsstelle (R. Horbaty ENCO AG und R. Rigassi Dr.Eicher+Pauli AG) mit den Kommunikationsverantwortlichen von Suisse Eole ist gut und zufrieden stellend.

1.2 Highlights

Entscheid des Bundesgerichtes vom 31.8.2006



Suisse Eole ist hoch erfreut über den Entscheid des Bundesgerichtes zugunsten des Windparks Crêt Meuron (NE). Damit setzt das höchste Schweizer Gericht ein klares Signal für einen Ausbau der Windkraftnutzung in der Schweiz. Wir sind insbesondere befriedigt darüber, dass die nachhaltige Stromproduktion höher gewichtet wird als ein absoluter Landschaftsschutzanspruch.

Fig.1: Die beiden Geschäftsführer Robert Horbaty (links) und Reto Rigassi (rechts) nach dem erfreulichen Entscheid des Bundesgerichtes am 31.8.2006.

Collonges VS



Das „Paradepferd“ der schweizerischen Windenergienutzung steht in Collonges im Kanton Wallis. Diese 2 MW-Anlage produzierte im Jahr 2006 total 4.4 GWh Strom, womit ein Kapazitätsfaktor von 25 % resultiert – ein absolutes Rekordergebnis und vergleichbar mit Standorten in Küstenländern !

Fig. 2: Die 2 MW-Anlage in Collonges der Fa. RhôneEole – ein Zusammenschluss von mehreren Gemeinden sowie lokalen und regionalen Elektrizitätswerken.

Fachseminar mit Bauernverband



Auf dem Bauernhof Windstrom ernten - ein attraktiver Zusatzerwerb für die Landwirtschaft? Die Veranstaltung „Windstrom vom Bauernhof“ von Suisse Eole, Schweizerischem Bauernverband und Agridea, der Institution für landwirtschaftliche Weiterbildung, hat Chancen und Fakten dieser neuen Option für Schweizer Landwirte aufgezeigt. Die ersten Schweizer «Windwirte» berichteten über ihre Erfahrungen. Dem mit hundert Personen überaus gut besuchten Meeting in Bern ist es gelungen, Entscheidungsträger und Interessierte aus den Bereichen Landwirtschaft, Raumplanung und Energie zusammenzubringen.

Fig. 3: Mehr als 100 Personen nahmen am Seminar zum Thema Windenergie und Landwirtschaft teil.

1.3 Quantitative Resultate

Mit dem **5-Jahresvertrag** verpflichtet sich Suisse Eole u.a. die mit Windenergie erzeugte Energie auf 50 – 100 GWh zu erhöhen – in Übereinstimmung mit den Zielsetzungen des UVEK aus dem Jahre 2001. Im Jahre 2006 wurden keine neuen grösseren Windkraftanlagen installiert. Da die im Jahre 2005 installierten Anlagen nun während eines ganzen Jahres Energie erzeugt haben generierten die 34 in der Schweiz installierten Windenergieanlagen, mit einer Gesamtleistung von 11.594 MWp im **2006 15'229 MWh** Elektrizität. Dies ist eine **Steigerung** gegenüber dem Vorjahr von **84 %!**

Obiges Resultat führt zu einem mittleren Kapazitätsfaktor über alle Anlagen von **15 %** oder 1'300 Vollaststunden. Damit sind **30% der Zielerreichung** bis 2010 ausgeschöpft (50 GWh). Aktuell sind weitere Projekte geplant, welche den Energieertrag aus Windenergieanlagen mittelfristig auf **118 GWh** erhöhen könnten.

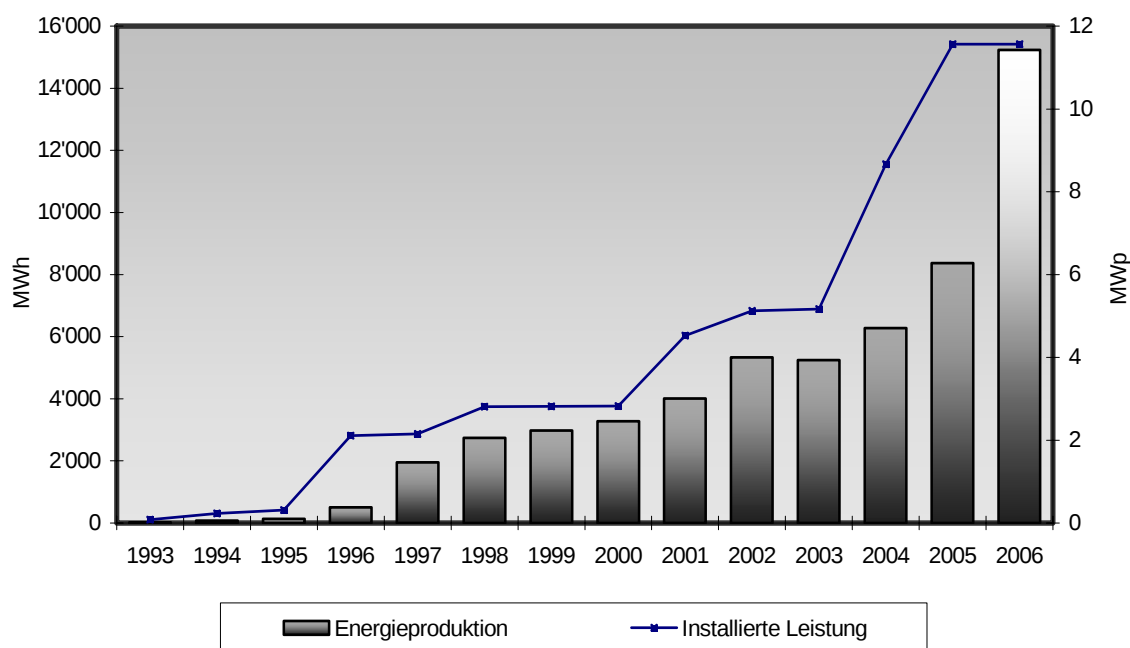


Fig. 4: Zunahme der Installierten Windenergieleistung und der entsprechenden Energieproduktion in den letzten 14 Jahren.

1.4 Qualitative Beurteilung

Mit der Steigerung der Energieproduktion aus Windenergie um 84 % und dem grossartigen Resultat der Anlage in Collonges gelang einmal mehr der Tatbeweis, dass auch in der Schweiz eine sinnvolle Energieerzeugung aus Windenergie möglich ist. Nicht zuletzt dank der umfassenden Kommunikationsaktivitäten unseres Verbandes schneidet die Windenergie bei Umfragen wie diejenige der Universität St. Gallen ¹ nach wie vor sehr positiv ab. Ein überaus grosse Mehrheit der Schweizer Bevölkerung wünscht einen Ausbau der Windenergie.

Unbeachtet dieser Resultate (und auch des Entscheides des Bundesgerichtes) wird seitens der Stiftung für Landschaftsschutz nach wie vor gegen die meisten Projekte Einsprache erhoben – auch solche, welche Standorte betreffen, die in kantonalen Richtplänen ausgeschieden sind. Suisse Eole fokussiert den nach wie vor auch die Kommunikationsaktivitäten auf einzelne Standorte.

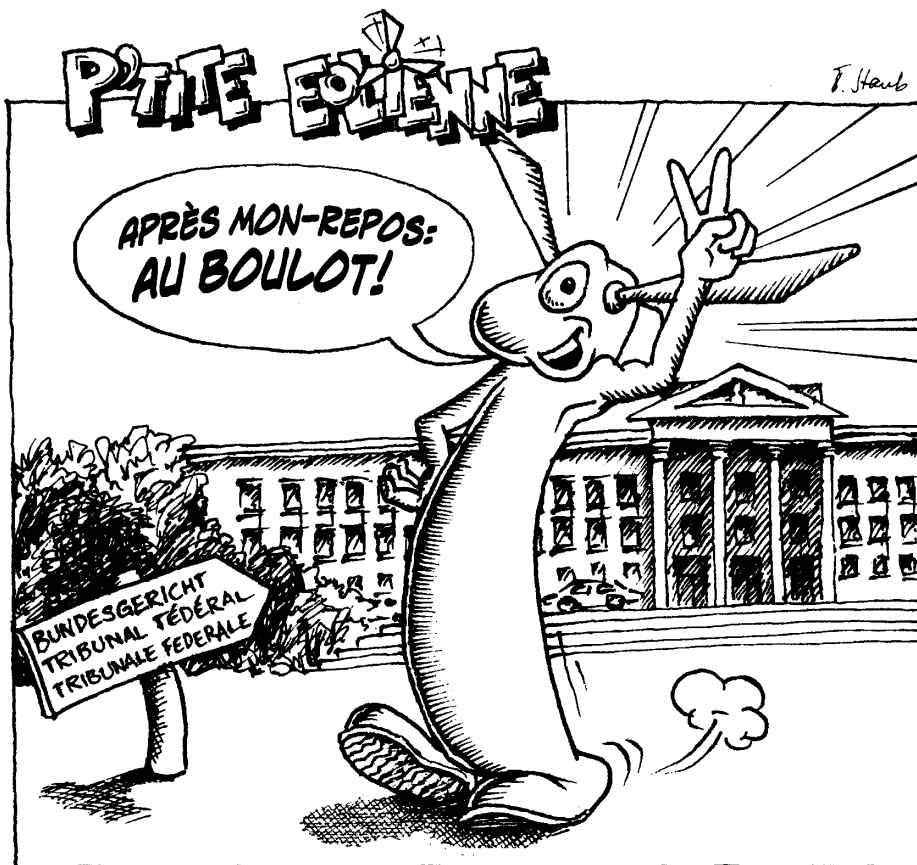
¹ Erfolgsfaktoren zur Erhöhung der Akzeptanz der Windenergie in der Schweiz, Bachelorarbeit an der Universität St.Gallen, A.Simon. März 2006

Erste gemeinsame Gespräche unter Leitung von EnergieSchweiz weisen darauf hin, dass kurzfristig nicht mit einem Gesinnungswandel der Windkraftgegner zu rechnen ist.

Das Urteil aus Lausanne verleiht dem „Konzept Windenergie Schweiz“ nun mächtig Auftrieb, welches 28 prioritäre Windpark-Standorte auflistet. Das im September 2004 verabschiedete Konzept wurde im Einvernehmen von drei Bundesämtern (ARE, BFE, BAFU), Vertretern der Elektro- und Windbranche sowie der Natur- und Umweltorganisationen ausgearbeitet (u.a. WWF, Pro Natura, SAC).

Suisse Eole bietet diverse Dienstleistungen an, zur möglichst effizienten Realisierung der entsprechenden Standorte:

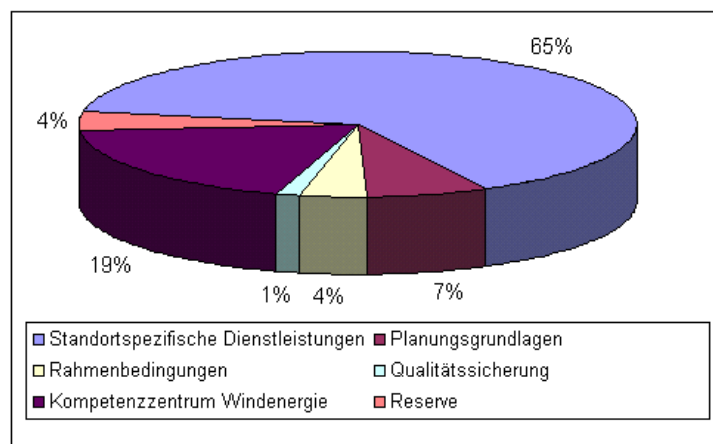
- Technische Vorgehensberatung und Unterstützung von Standortabklärungen (wie z.B. Projekte Schwyberg, La Joux du Plâne, Schwängimatt, etc.).
- Kommunikationsberatungen, wie z.B. Website der Anlage im Entlebuch, participation à des séances de présentation aux assemblées communales à l'exemple de St Brais
- Begleitung einer Arbeitsgruppe der Kantone mit relevantem Windenergiepotential (Neuchâtel, Berne, Vaud, Valais, Fribourg), Unterstützung im Bereich kantonale Nutzungsplanungen, wie z.B. den Kanton Luzern.



1.5 Eingesetzte Mittel

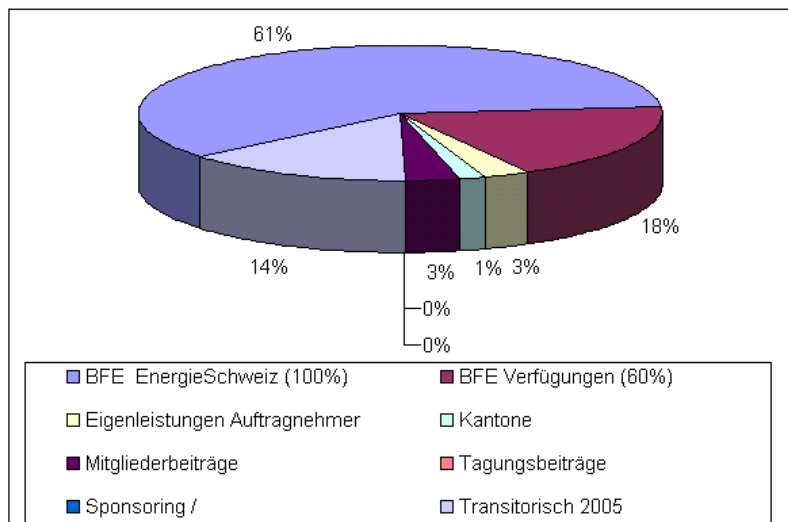
Abschluss 2006: Aufwand

Inhalte / Aktivitäten	Geschäftsstelle inkl. Marketing	Kommunikation D-CH	Kommunikation CHR	Finanzierung gem. Aktivitäten	Diverse	Total
Standortspezifische Dienstleistungen	19	117	118	0	74	327
Planungsgrundlagen	9	0	9	0	17	35
Rahmenbedingungen	9	0	0	4	6	20
Qualitätssicherung	7	0	0	0	0	7
Kompetenzzentrum Windenergie	67	0	0	9	19	95
Reserve	0	0	0	0	21.01	21.01
Total Suisse Eole 2006 exkl. MWSt.	111.5	117.1	126.4	13.55	137.3	505.9



Budget 2006: Ertrag

Inhalte / Aktivitäten	BFE EnergieSchweiz (100%)	BFE Verfügungen (60%)	Eigenleistungen Auftragnehmer	Kantone	Mitgliederbeiträge	Tagungsbeiträge	Sponsoring / Merchandising	Transitorisch 2005	Total
Standortspezifische Dienstleistungen	231	63	0	0	0	0	0	33	327
Planungsgrundlagen	1	17	0	7	0	0	0	9	35
Rahmenbedingungen	0	0	0	0	4	0	0	16	20
Qualitätssicherung	0	0	0	0	0	0	0	7	7
Kompetenzzentrum Windenergie	50	13	15	0	13	0	0	6	96
Reserve	21	0	0	0	0	0	0	0	21
Total Suisse Eole 2006 exkl. MWSt.	303	93	15	7	17	0	0	72	507



2 Quantitative Beurteilung der Zielerreichung

2.1 Leistungen und Nachfrageerfolg

2.1.1 Projektliste

Eine umfassende Übersicht (generiert aus dem MIS) ist im **Anhang 1: „Projekte“**, dargestellt, mit Auftragnehmern, bearbeitete Massnahmentypen und der Verbreitung der Projektaktivitäten. **Insgesamt wurden 4 Projekte** MIS-mässig bearbeitet.

2.1.2 Projektfortschritt

Im **Anhang 2: „Projektfortschritt“** ist für jedes Projekt aufgeführt, inwieweit die administrativen Vorgaben erfüllt wurden. Eine Übersicht zur Zielerreichung der einzelnen Projekten ist in **Kapitel 3: „Beurteilung der Aktivitäten“** aufgeführt.

2.1.3 Soll / Ist-Vergleich

Im beiliegenden Dokument **„Jahresauswertung 2006_Suisse_Eole“** sind alle Auswertungen aus dem MIS – auf der Basis der Finanz- und Jahresberichte der Auftragnehmer – aufgelistet und der Umsetzungsgrad der einzelnen Projekten detailliert dargestellt.

2.1.4 Finanzen

Auswertungen aus dem MIS sind im **Anhang 3** aufgeführt, diejenigen aus der Finanzbuchhaltung von Suisse Eole im **Anhang 4**.

3 Beurteilung der Aktivitäten

3.1 Positive Entwicklung

- Aufgrund des gesteigerten Interesses an der Energieversorgung generell (Debatte zur so genannten Versorgungslücke) und der intensiven Medienarbeit durch unseren Verband haben die Anfragen zur Nutzung der Windenergie stark zugenommen (306 dokumentierte Anfragen, siehe **Anhang 6**). Dank den neuen Info-Broschüren, der aktualisierten Website und vor allem dank der Kompetenz der mit der Beratung beauftragten Personen kann Suisse Eole dies Anfragen meist befriedigend beantworten.
- Als Folge des positiven Bundesgerichtsurteils zum Standort Crêt Meron und der absehbaren Einführung einer kostendeckenden Einspeisevergütung hat sich Anzahl und Bearbeitungsintensität der Windenergieprojekte deutlich erhöht. Erfreulich ist, dass das „Konzept Windenergie Schweiz“ bei der Suche nach geeigneten Standorten und bei deren Beurteilung in der Regel eine wichtige Rolle spielt. Obwohl das Konzept keinen verbindlichen Charakter besitzt, darf behauptet werden, dass es die Entwicklung der Windenergie in der Schweiz deutlich beeinflusst.
- Nebst der Zusammenarbeit mit den Kantonen der Romandie zur Umsetzung des „Konzept Windenergie Schweiz“ im Rahmen einer Arbeitsgruppe, unterstützte Suisse Eole auch die Aktivitäten des Kantons Luzern zur Integration der Windenergienutzung in dessen Richtplan.
En effet, tous les cantons romands présentant un potentiel (JU, BE, NE, FR, VD, VS) ont mis ou mettent en œuvre une planification pour les éoliennes. Le Canton de Vaud a récemment lancé une évaluation sur le terrain des sites du concept pour une intégration dans une planification cantonale.

- Mit der Einweihung der grössten Windkraftanlage der Schweiz in Collonges wurde ein weiterer Meilenstein im Ausbau der Windenergie in der Schweiz realisiert. Suisse Eole hat sich partnerschaftlich an den Kommunikationsaktivitäten rund um dieses Projekt engagiert.
- Die Broschüre "Strom vom Wind" wurde zweisprachig realisiert und innerhalb des Suisse-Eole-Netzwerkes verteilt. Wie die Absatzzahlen belegen, ist die Broschüre an Veranstaltungen und Seminare auf reges Interesse gestossen. Eine aktualisierte Stellwand (Display) befindet sich in Ausarbeitung. Dabei wurde auf die **Einhaltung des CD von EnergieSchweiz grossen Wert gelegt**.
- Der Windanlagenbetreiber Roland Aregger, Standort Entlebuch, hat die von uns empfohlene Website zur Kommunikation rund um seine Anlage im Herbst realisiert – mit Unterstützung von Suisse Eole (www.windpower.ch). Gegenüber einer Broschüre besticht diese Lösung durch optimale Verfügbarkeit, leichte Aktualisierbarkeit und die grosse erreichbare Publizität. Eine Auftrittsmöglichkeit, welche den breiten Konsens für die Windenergienutzung veranschaulicht. Dies zeigt auch die stolze Anzahl von durchschnittlich 1000 Besuchern (5000-7000 Seitenanfragen) pro Monat seit September 2006.
- Die Website von Suisse Eole (www.wind-energie.ch) wurde kontinuierlich aktualisiert (Aktualisierung der nationalen und internationalen Produktionszahlen, Agenda, Infos zu Standorten, Forschungspublikationen als Downloads). Die Site wird insbesondere von Journalisten als Informationsquelle sehr geschätzt. Die Seitenanfragen (über 200'000) nehmen zu, 51'000 unterschiedliche Besucher (und über 1 Mio. Hits) verzeichnet die Statistik für das Jahr 2006.
- Auch die Website METEOTmeetsENERGY, die die Schweizer Windkarte sowie weitere Grundlegendaten zur Windenergie anbietet wurde 2007 laufend aktualisiert. Die Besucherzahl stieg beträchtlich (von 100'000 Hits 2005 auf 154'000 Hits 2006).
- Am 24.4. und am 26.10.2006 fand je eine Veranstaltung zum Thema „Erfahrungsaustausch – F&E, Know-how-Transfer und Markt im Bereich Windenergie“ statt, gemeinsam organisiert durch Suisse Eole und Energie-Cluster. Jeweils rund 30 Personen von interessierten Firmen haben an diesem Anlass teilgenommen.
- Im Zentrum der ad-hoc Medienarbeit stand der Ende August gefällte Bundesgerichtsentscheid zum Standort Crêt-Meuron. Dank der guten Vorbereitung konnte noch am gleichen Morgen eine Stellungnahme verbreitet werden, die in die Berichterstattung eingeflossen ist. Sowohl im Vorfeld wie auch im Nachhinein war die Infostelle seitens aller wichtigen Deutschschweizer Medien sehr gefragt. Darüber hinaus haben wir mehrere Fachartikel verfasst: Thema war einerseits Windenergie und Landschaft, andererseits die Anlagenbetreiber an den grossen Schweizer Windenergie-Standorten. Die Artikel wurden in Fachmagazinen veröffentlicht, aber auch in der auflagestarken "Handelszeitung".
- Drei umfangreiche Ausgaben des Newsletters "éole info" wurden, je auf Deutsch und Französisch, realisiert (Umfang entspricht ca. 4 Ausgaben des ursprünglich geplanten Kommunikationsmittels). Um die Vernetzung der Branche und den Kontakt zu potenziellen Auftragnehmern zu verstärken, wurde eine neue Rubrik für Firmenportraits geschaffen. Die Dienstleistung wird von Mitgliedern und Externen gleichermassen geschätzt, wie die wachsenden Abo-Zahlen (gut 500 allein in der Deutschschweiz) und Anfragen belegen.
- En terme de nombre d'articles, d'émissions etc., les objectifs quantitatifs ont été atteints. De plus, la diffusion a été extrêmement large, notamment grâce à l'arrêt du Tribunal fédéral. La Télévision Suisse Romande, la Radio Suisse Romande, les télévisions et radios locales, les grands journaux (Le Temps, Le Matin, Le Matin Bleu, l'Hebdo) ainsi que les journaux locaux ont largement informés - et de manière positive - sur l'énergie éolienne en 2006. Nous avons également participé à un débat de la radio Couleur 3.

- Les objectifs ont été largement dépassés avec la participation à 2 manifestations : Journées du Soleil (5 & 6 mai) à Lausanne et Fête la Terre (19 & 20 août) à Cernier (NE). De plus, une visite du Mont Crosin a été organisée pour un groupe mené par le directeur de l'Office fédéral de Topographie (10 personnes).
- Le séminaire sur les considérants du Tribunal fédéral, il a eu un écho très positif parmi les nombreux participants. Il est réjouissant de constater que ce séminaire a pu rassembler des services cantonaux de l'énergie et des l'aménagement du territoire de la plupart des cantons romands avec un potentiel éolien . Ce succès est notamment dû à l'actualité et l'importance du sujet ainsi qu'à la qualité des intervenants.
- La grande majorité des projets éoliens ont bénéficiés des prestations concrètes de Suisse Eole : conseils (p. ex. Charrat VS), information (St Brais JU) et établissement de brochure grand public (Chaumont (NE)).

3.2 Zurückhaltende Entwicklungen

- Als Folge der vorhandenen umstrittenen Projekte (insb. Crêt Meuron), gehen die Projektentwickler tendenziell dazu über, ihre Anliegen eher zurückhaltend und/oder später zu kommunizieren. Die eher auf eine frühzeitige und offene Information ausgerichtete Kommunikationsunterstützung von Suisse Eole muss dadurch evtl. neu ausgerichtet werden.
- In 2006 wurden keine grösseren Anlagen installiert. Es ging um die kontinuierliche Betreuung bestehender Anlagen, insbesondere der Ausbauprojekte wie auch die Beratung neuer Interessenten, die zurzeit hauptsächlich aus dem landwirtschaftlichen Bereich stammen. Dieser Trend wird sich im Zuge der initiierten Kooperation mit den tonangebenden Gremien in Landwirtschaftskreisen zweifellos noch verstärken.
- Die sich hinziehende Debatte zur m StromVG fand ihren Niederschlag auch in den zurückhalten- den kommunikativen Aktivitäten von Suisse Eole: Was soll wann kommuniziert werden?
- Aufgrund der klaren Definition von Suisse Eole als Kompetenzzentrum Windenergie steht die Mitgliederwerbung nicht im Vordergrund, Suisse Eole vereinigt die Fachleute der Windenergienutzung in der Schweiz, deren Anzahl ist jedoch limitiert. Die Entwicklung der Mitgliederzahlen (+ 11) ist denn auch relativ moderat.
- Die Aktivitäten rund um das Unterstützungskomitee sind etwas eingeschlafen, je nach dem wie das Projekt Crêt Meuron nach dem Bundesgerichtsentscheid nun von den kantonalen Instanzen behandelt wird, muss dieses Gremium wieder aktiviert werden.
- Die Ursache für die zeitliche Verschiebung der Tagung auf das Jahr 2007 liegt ausserhalb des Einflussbereichs von Suisse Eole: Wegen dem wider Erwarten erst Ende August gefällten Bundesgerichtsurteil (Urteilsbegründung im Oktober) und den Verzögerungen bei der parlamentarischen Beratung des Stromversorgungsgesetzes (kostendeckende Einspeisevergütung auch für Windstrom) musste die Durchführung der geplanten Aufbruch-Tagung aufs Frühjahr 2007 verschoben werden. Sie wird nun am 20. April 2007 stattfinden.
- Die Organisation einer Alternativ-Veranstaltung (Windenergie und Landwirtschaft) brauchte entsprechende Vorbereitungen und einen zeitlichen Vorlauf. Da dieses Info-Meeting mit den wichtigen Partnern der Branche (Bauernverband, Agridea) aufgegleist wurde, entstand etlicher Koordinationsbedarf. Dies ist der Grund, wieso die Veranstaltung ganz knapp nicht mehr im 2006 durchgeführt werden konnte (Termin ist der 18. Jan. 07). Der Publikumserfolg hat aber alle Erwartungen übertroffen.

3.3 Beurteilung der Leistungen am Markt

Die Ziele im Bereich Standortspezifische Dienstleistungen und Planungsgrundlagen wurden erreicht (auch wenn teils nicht beeinflussbare, zeitliche Verschiebungen zu verzeichnen sind). Erfolgreich war die Kommunikation rund um das Bundesgerichtsurteil zu "Crêt-Meuron", das als Durchbruch in der Frage saubere Energiegewinnung vs. absoluter Landschaftsschutzanspruch zu werten ist. Allgemein schätzen die Medienschaffenden Kompetenz und Erfahrung der Medienstelle, was sich in der guten Resonanz widerspiegelt (Anzahl Abdrucke in Tagesmedien, zahlreiche Fachpublikationen).

Dazu trägt auch die stets aktuelle und im Umfang erweiterte Website bei. Der professionell gestaltete Newsletter erfreut sich stetig steigender Abonnentenzahlen und ist zur wichtigen Infoplattform geworden.

Bezüglich der Standorte wurden der etablierte kontinuierliche Kontakte weitergeführt, d.h. Info-Austausch und Beratung bei den aktuellen Projekten. Aufgrund der grossen Aktualität der Energieversorgung hat die Nachfrage nach technischen Beratungen und Kurzberatungen stark zugenommen, auch bei den Förderprojekten (siehe **Anhang 5**) sagen. Mit den von Suisse Eole zur Verfügung gestellten Mitteln konnte ein Vielfaches an Drittleistungen generiert werden (siehe **Anhang 4**).

Für alle Projektpartner kann gesagt werden, dass die Partizipation, die Anteilnahme am Gesamtprojekt „Windenergienutzung in der Schweiz“ und die Bereitschaft kooperativ mitzuarbeiten aus Sicht der Geschäftsführung **weiterhin zu wenig Kritik Anlass** gibt. Gerade auch die Zusammenarbeit über die Sprachgrenzen hinweg entwickelt sich positiv.

4 Ausblick

Die Zielvorgaben des BfE für den Bereich Wind setzen eine kontinuierliche Arbeit im Bereich Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Beratung voraus. Fokusbereiche sind

- a) das Fachpublikum, das über die bedeutenden Veränderungen der Rahmenbedingungen informiert werden will
- b) die breite Öffentlichkeit, die über die Chancen der Windenergie zur sauberen und einheimischen Stromproduktion orientiert werden möchte und
- c) die Bevölkerung an Windenergiestandorten, die über die konkreten Projekte aufgeklärt sein will.

Nach dem Erfolg vor Bundesgericht erhält das breit kommunizierte und gut aufgenommene "Konzept Windenergie Schweiz" neuen Auftrieb: Mit Beratungen, Förderung und imagefördernder Kommunikation muss weiterhin der Boden für eine erfolgreiche Umsetzung geebnet werden. Auch 2007 wird ein Jahr mit Potenzial für Windenergiezubau. Konkret geplant sind weitere Anlagen auf dem Gütsch, in Collonges und im freiburgischen Sensebezirk.

Die Projekte erfordern stets viel Fingerspitzengefühl und gute Kenntnisse der sozio-kulturellen Gepflogenheiten und politischen Hierarchien – mit einem in der Regel aufwändigen Dokumentationsbedarf. Es wird auch weiterhin darum gehen, wichtige Akteure bzw. regionale Entscheidungsträger (Stimmbürger, Parlamente, Exekutiven) von der Windkraft zu überzeugen, allenfalls bestehende Ängste in der Bevölkerung bezüglich Lärm und Landschaftsentwertung abzubauen. Die bewährten Massnahmen werden weitergeführt:

- Herausgabe eines informativen und gut gestalteten Newsletters an die Adresse der Medien und der Akteure im Bereich Windenergie (auch der potentiellen Klientel),
- Führung der Medienanlaufstelle und aktive Medienarbeit (insbesondere mit Blick auf die Fachmedien),
- Grundsätzliches Überarbeiten der Website (Optimierung der Dienstleistungen für Standortabklärungen, Branchenführer, interne Adressdatenbank, etc.)
- Durchführung der Aufbruch-Tagung nach dem positiven BG-Urteil (inkl. kostendeckende Vergütung)

Auch im kommenden Jahr geht es um die kontinuierliche Betreuung bestehender Anlagen, insbesondere aber um Ausbauprojekte an den bestehenden sowie an vielversprechenden neuen Standorten (z.B. Schwyberg, Sensebezirk FR) oder auch um die Beratung von Windenergie-initiativen Gemeinden wie z.B. Eriswil (BE, Emmental-Napfgebiet). Zunehmend wird Beratung von neuen Interessenten in Anspruch genommen, die zurzeit hauptsächlich aus dem landwirtschaftlichen Bereich stammen (z.B. Menzberg im LU-Napfgebiet, Ächerlipass NW). Dieser Trend wird sich mit dem Parlamentsentscheid pro kostendeckende Einspeisevergütung voraussichtlich noch verstärken.

Wichtige Aufgabe des Vereins im Jahr 2007 ist die Entwicklung einer angepassten Strategie für die Aufgaben von Suisse Eole. Dies werden sich bei einer erfolgreichen Lancierung der kostendeckenden Vergütung wandeln, Inhalte wie, Qualitätssicherung, Definieren Referenzen für Einspeisemodelle, etc. werden eine höhere Bedeutung erhalten

5 Diverses

5.1 Screening Windenergiebranche Schweiz

Während in der Schweiz Ende 2006 erst Windkraftanlagen mit einer Leistung von 12 MW installiert sind, liegt die entsprechende Zahl für Europa bereits bei über 60'000 MW. Es ist deshalb klar, dass sich die Schweizer Wirtschaft primär als Zulieferer und Dienstleister am weltweit boomenden Windenergiemarkt beteiligt. Auf diesem Bereich liegt denn auch der Fokus des vorliegenden Screenings.

Aktiv ist die Schweizer Wirtschaft heute insbesondere in den folgenden Bereichen:

- Entwicklung und Produktion von chemischen Grundstoffen für die Produktion von Rotorblättern (Harze, Kleber)
- Entwicklung und Produktion von Leistungselektronik-Komponenten (insbesondere Wechselrichter)
- Dienstleistungen für die Projektentwicklung (inkl. meteorologische Grundlagen)
- In speziellen Nischen wie z.B. Entwicklung und Produktion von Eiswarnsystemen
- Einzelne Firmen haben sich als Zulieferer im Internationalen Windenergiemarkt einen Spitzenplatz erobert, obwohl sie auf keinen umfassenden Heimmarkt zählen können.
- In der Maschinenindustrie konnten nur vereinzelte Aktivitäten eruiert werden, obwohl hier ebenfalls ein bedeutendes Potenzial vorhanden ist.

Im Rahmen des Screenings wurden die Firmen auch gefragt, inwieweit in den Bereichen Forschung und Marktzutritt Interesse für gemeinsame Aktivitäten mit anderen Vertretern der Schweizer Windenergiebranche oder mit Schweizer Forschungsstellen besteht. Die grossen Firmen verfügen bereits gut ausgebaute Kontakte zu ihren Zielkunden. Interesse besteht aber bei den meisten grossen Firmen im Bereich der Forschung. Von den kleineren Firmen geben einige an, Interesse im Bereich Marktzutritt zu haben. Die Interessen sind teilweise an bestimmte Regionen gebunden, sodass genauer zu klären wäre, inwieweit Synergien genutzt werden könnten. Auch einige kleinere Firmen sind an Forschungsprojekten interessiert.

Arbeitsplätze

Insgesamt umfassen die oben genannten Bereiche heute in der Schweiz einen Umsatz von rund 170 Mio. Franken pro Jahr resp. rund 350 Vollzeit-Arbeitsplätze. Rund 95 % des Marktvolumens teilen sich die Bereiche chemische Grundstoffe und Leistungselektronik nahezu gleichmässig auf. Auf die grössten vier Firmen entfallen gut 85% aller Arbeitsplätze. Es kann davon ausgegangen werden, dass ein bedeutendes zusätzliches Potenzial für den Wirtschaftsplatz Schweiz besteht.

Indizien dafür sind, dass einzelne Schweizer Konzerne den Bereich Windenergie weitgehend über Tochtergesellschaften im Ausland bearbeiten² und das Interesse zahlreicher Firmen am Windenergiemarkt.

Die vorgelagerten Arbeitsplätze (sprich: Zulieferer der befragten Betriebe) sind nur kaum bezifferbar, da der Effekt für unterschiedliche Branchen sehr unterschiedlich ist. Arbeitsplätze im Inland bedeuten auch zusätzliche Einkommen. Diese Einkommen führen wiederum zu Konsumausgaben und Investitionen und damit zu nachgelagerten Beschäftigungswirkungen, so genannten Multiplikatoreffekten. Diese sekundären Beschäftigungseffekte werden im Rahmen der Wirkungsanalyse von EnergieSchweiz auf etwa 30% der primären Wirkungen geschätzt, d.h. die Multiplikatorwirkung liegt in einer Grössenordnung von 1.3.

5.2 Partnerschaften

Suisse Eole versteht sich als integraler Bestandteil der Aktivitäten zur Förderung der erneuerbaren Energien in der Schweiz:

- Der Geschäftsführer Robert Horbaty wurde im 2004 in den Vorstand der **Agentur erneuerbare Energien AEE** gewählt.
- Die Lobbyarbeit für die erneuerbaren Energien generell wird durch die **AEE** ausgeführt. Suisse Eole unterstützt diese Aktivitäten mit 1% seines Budgets.
- Der Geschäftsführer Robert Horbaty hat an der Erarbeitung des Ökostroms-Zertifizierungssystem „naturemade“ mitgewirkt. Er nahm im Vorstand der Trägerorganisation Einsitz und vertritt dort die Interessen der Wind- und der Sonnenenergie.
- Suisse Eole ist Teil der Netzwerkkonferenz der Sektion „Erneuerbare Energien“ des BFE. In deren Rahmen werden Umsetzungsstrategien abgestimmt und die konkrete Arbeit der AEE diskutiert.

5.3 Dank

Es ist der Geschäftsführung erneut ein grosses Anliegen, dem Präsidenten von Suisse Eole, dem Sektionschef und dem Bereichsleiter Erneuerbare Energien beim Bundesamt für Energie, den Vorstandsmitgliedern, den involvierten Amtsstellen beim Bund, Kantonen und Gemeinden sowie allen an der Entwicklung der Windenergie in der Schweiz beteiligten Personen den besten Dank für ihr Engagement im vergangenen Jahr auszusprechen. Insbesondere ist auch der grosse Einsatz des Programmleiters von EnergieSchweiz im Zusammenhang mit dem Bundesgerichtsentscheid bez. dem Projekt Crêt Meuron zu erwähnen und zu verdanken.

Bubendorf, 28.3.2007

R. Horbaty

² Gurit erzielt in England einen Umsatz von 180 Mio.Fr./a (700 Arbeitsplätze) im Bereich Windenergie.

6 Administration

6.1 Kontaktadressen

Funktion:	Vorname	Name	Abteilung	Strasse	PLZ	Ort	Tel_G	Fax	E-Mail-Adresse
Kommunikation Romandie	Lucien	Bringolf	Adequa communication SA	rue du Nord 118	2305	LA CHAUX-DE-FONDS	032 910 53 03	032 910 53 05	lbringolf@adequa.ch
Mitglied Vorstand	Isabelle	Chevalley		En Lally	1188	St-George VD	022 368 17 18		isabelle.chevalley@bluewin.ch
Mitglied Vorstand:	Martina	Frey	MeteoSchweiz	Krähbühlstrasse 58	8044	Zürich	044 256 91 11	044 256 92 55	martina.frey@meteoschweiz.ch
Mitglied Vorstand	Charles	Garneri	Les Electriciens Romands	Chemin de Mornex 6	1001	Lausanne	021 310 30 30	021 310 30 40	charles.garneri@electricite.ch
Bereichsleiter BFE	Markus	Geissmann	Bundesamt für Energie BFE		3003	Bern	031 322 56 10	031 323 25 00	markus.geissmann@bfe.admin.ch
Geschäftsleiter Infostelle Wind	Robert	Horbaty	ENCO Energie-Consulting AG	Wattwerkstr. 1	4416	Bubendorf	061 965 99 00	061 965 99 01	robert.horbaty@enco-ag.ch
Kommunikation Deutschschweiz	Bernhard	Gutknecht	ideja	Laufenerstrasse 12	4018	BASEL	061 333 23 00	061 333 23 04	bg@ideja.ch
Mitglied Vorstand	Francis	Jeannotat	Service des transport et de l'énergie	Rue des Moulins 2	2800	Delémont	032 420 53 90	032 420 53 91	francis.jeannotat@jura.ch
Suisse Eole info	Martin	Kernen	Planair	Crête 108a	2314	LA SAGNE NE	032 933 88 40	032 933 88 50	info@planair.ch
Mitglied Vorstand	Reto	Rigassi	c/o Dr. Eicher + Pauli	Kasernenstrasse 21	4410	LIESTAL	061 921 99 91	061 923 00 25	reto.rigassi@eicher-pauli.ch
Mitglied Vorstand	Markus	Russi	Elektrizitätswerk Ursern	Gotthardstr. 74	6490	Andermatt	041 887 12 87	041 887 00 66	ew-ursern@bluewin.ch
Mitglied Vorstand	Beat	Schaffner	Meteotest	Fabrikstrasse 14	3012	Bern	031 307 26 26	031 307 26 10	schaffner@meteotest.ch
Präsident	Walter	Schmied	Nationalrat	Beausite 35	2740	MOUTIER	032 481 42 71	032 493 70 26	walter.schmied@bluewin.ch

6.2 Links

Einige interessante, unterhaltsame und weiterführende Links.

6.2.1 Verbände

- [Suisse Eole](#), Schweizerischer Fachverband für Windenergie
- [EWEA - European Wind Energy Association](#), Der europäische Dachverband mit dem internationalen Durchblick.
- [Internationale Energie-Agentur](#), Wind Energy Agreement
- [Bundesverband Windenergie e.V.](#), Alles zur Windenergiebranche in der führenden Windenergienation Deutschland.
- [Windpower Dänemark](#), Die umfangreiche Website des dänischen Verbandes der Windindustrie mit FAQs, geführttem Rundgang, Aktualitäten, Webcam, Video, Kinderspiel uvm...
- [Interessengemeinschaft Windkraft Österreich](#), Alles über die Nutzung der Windenergie in Österreich.
- [Espace éolien](#), Informationen zur Windenergienutzung in Frankreich

6.2.2 Erneuerbare Energien

- [Agentur für erneuerbare Energien](#), Infos über die schweizerische Agentur für erneuerbare Energien und Energieeffizienz. Ihr Motto: "Wir sind auch morgen da!"
- [Ökostrom-Label](#), Die Website des Vereins für umweltgerechte Elektrizität (VUE), mit dem zertifizierten Öko-strom "naturemade star" und "naturemade basic".
- [SWISSOLAR](#), Alles über die Nutzung der Sonnenenergie in der Schweiz.
- [CH Vereinigung für Sonnenenergie](#), (Verweis zu) Verlag des Fachmagazins Erneuerbare Energie uvm...
- [Schweizerische Vereinigung für Geothermie](#), Alles über die Nutzung der Geothermie in der Schweiz.
- [Holzenergie Schweiz](#), Alles über die Nutzung der Holzenergie in der Schweiz.
- [Biomasse Schweiz](#), Alles über die energetische Nutzung von Biomasse in der Schweiz.
- [Schweizerische Energiestiftung](#), Mehr Power mit weniger Energie.
- [Topten](#), Der Ratgeber für Konsumenten, von der Stromsparlampe bis zum Ökostrom

6.2.3 Politik Wirtschaft

- [Bundesamt für Energie](#), Energiepolitische Ziele und Massnahmen des Bundes, das Aktionsprogramm EnergieSchweiz, Medienmitteilungen, Veranstaltungen uvm...
- [Internationales Wirtschaftsforum](#), Tagesaktualitäten zur Windenergie.
- [Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen](#), Grundlageninformationen zu Strom, Markt und Politik.
- [Schweizer Parlament](#), Detailinformationen zum Parlament, mit Sessionsprogrammen, Gesetzessammlungen und vieles mehr

6.2.4 F&E, Technik, Statistik

- [Energieforschung](#), die Website zur Schweizerischen Energieforschung, mit allen publizierten Forschungsberichten.
- [Energie-Cluster](#), das dem Netzwerk für Technologietransfer (mit Publikationenliste und Veranstaltungen).
- [MeteoSchweiz](#), Bundesamt für Meteorologie und Klimatologie.

- [METEOTEST, Schweizer Winddaten](#), Pilotprojekt METEOmeetsENERGY: Winddaten aus der Schweiz - gestern, heute, morgen - in attraktiver und stets aktueller Form aufbereitet, ein erster Schritt in Richtung Winddatenbank Schweiz.
- [Deutsches Windenergieinstitut, DEWI](#), Forschung und Entwicklung in Deutschland.
- [Arcticwind](#), Plattform zur Nutzung der Windenergie im kalten Klima
- [Alpine Test Site Gütsch](#), Meteorological measurements and wind turbine performance analysis

6.2.5 Diverses

- [Windpark Mont-Crosin](#), Der Schweizer Windpark der Juvent SA / BKW-Energie.
- [Leichtwindanlagen Aventa](#), Schweizer Windanlagen für schwache Windverhältnisse. Herstellung, Betrieb und Unterhalt, Finanzierung.
- [RhônEole](#), wurde mit dem Ziel gegründet, Windenergieanlagen im Tal der Rhone zu realisieren und zu betreiben. Im November 05 wurde eine erst 2 MW-Anlage errichtet.
- [Windpower AG](#), die Website von Roland Aregger, Windkraftanlagenbetreiber im Entlebuch

Anhang 1: Projekte



Projektfortschritt

 energie schweiz

Agenturstatus:

☐ Finanzbericht 2004 genehmigt

☐ Jahresbericht 2004 genehmigt

Status	Vertrag	Internet abgeklärt	Jahreswechsel	Quartalsbericht	erhalten	genehmigt	Habjahresbericht	erhalten	genehmigt	Jahres-/Finanzber.	erhalten	genehmigt	Vertrag verlängert	Projekt beendet	abgebrochen	ja	will Projekt	nein	weiterführen
65	☒	☒	☐	☐	☐	☐	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☐	☐	☐	☒	☒	☐	☐
65	☒	☒	☐	☐	☐	☐	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☐	☐	☐	☒	☒	☐	☐
65	☒	☒	☐	☐	☐	☐	☒	☒	☒	☒	☒	☒	☐	☐	☐	☒	☒	☐	☐

Status: Die wichtigsten Status-Nummern

- | | | |
|---|--|--|
| 1 eForm A importiert | 20 Quartalsbericht generiert (eForm B1) | 60 Schlussbericht generiert (eForm B3) |
| 2 Vertrags-Entwurf ausgedruckt | 24 Quartalsbericht importiert | 64 Schlussbericht importiert |
| 3 definitiver Vertrag ausgedruckt | 25 Quartalsbericht genehmigt | 65 Schlussbericht genehmigt |
| 4 Vertrags-Optionen geändert | 30 Halbjahresbericht generiert (eForm B2) | |
| 5 Vertrag unterzeichnet / Projekt läuft | 34 Halbjahresbericht importiert | 80 Vertrag verlängert |
| | 35 Halbjahresbericht genehmigt | 96 Projekt abgeschlossen |
| | 40 2. Quartalsbericht generiert (eForm B1) | 97 Projekt abgebrochen |
| | 44 2. Quartalsbericht importiert | 98 Projekt zurückgezogen |
| | 45 2. Quartalsbericht genehmigt | 99 Projekt annulliert |

Anhang 3: Finanzübersicht

Projektkosten und -finanzierung



Angaben aus dem Finanzbericht

- mehrjähriges Projekt

Suisse Eole

Projekt-Nr.	Projekt-Titel	Projektkosten	Energie-Schweiz *	Weitere Bundesmittel	Agentur	Kantone	Eigenleistungen	Drittmittel
0615102	Centre d'information de Suisse Eole pour la Suisse	136'000	136'000			0		
0615112	Kommunikation Windenergie Deutschschweiz	130'496	126'000			0	1'496	3'000
0615500	Website METEOmeetsENERGY	8'904	8'904			0		
0615601	Leitung der Projekte Suisse Eole	120'000	120'000			0		
Total Suisse Eole:		395'400	390'904			0	1'496	3'000
Total:		395'400	390'904			0	1'496	3'000

Finanzbericht 2006

Summen über alle Projekte

Stand: 19.03.2007

Auszug aus der MIS-Datenbank



Suisse Eole

(15)

4 Projekte

alle Angaben in Fr.

Projektkosten

Rechnung

Vertrag

Total Projektkosten:

395'400

407'904

Projekt-Finanzierung:

von Netzwerk/Agentur zugesprochener

max. EnergieSchweiz-Beitrag:

390'904

390'904

Beitrag Kantone (Total aller Kantone):

Weitere Bundesmittel:

Drittmittel:

Weitere Beiträge der öffentlichen Hand (z.B. Gemeinden):

Eigenleistung durch den Projektnehmer im Wert von:

1'496

Einnahmen im Projekt (Eintritte, Teilnahmegebühren, ...):

Sponsoren (Geldmittel):

Private (Geldmittel):

2'000

Eigenleistung durch Dritte im Wert von:

Beanspruchte Defizitgarantie:

Total Drittmittel:

4'496

17'000

Total Projekt-Finanzierung:

395'400

407'904

Obige Übersicht stellt nur die im MIS abgebildeten Projekte dar, eine detaillierte Übersicht, insbesondere auch über die Eigenleistungen ist im Anhang 4 aufgeführt.

Anhang 4: Finanzübersicht aus Buchhaltung Suisse Eole

Angaben in kFr. exkl. MWSt.	Mandate 2006 (Gesamt Aufwand)						Finanzierung 2006										Drittforderungen
Inhalte / Aktivitäten	Geschäftsstelle inkl. Marketing	Kommunikation D-CH	Kommunikation CH-FR	Finanzierung gem. Aktivitäten	Diverse	Total	BFE EnergieSchweiz (100%)	BFE Vertriebsgen. (50%)	Eigenleistungen Auftragnehmer	Kantone	Mitgliedsbeiträge	Tagungsbeiträge	Sponsoring / Merchandising	Transitorisch 2005	Total		
Standortspezifische Dienstleistungen																	
Technische Vorgehensberatung	13.9					13.9	2.8							11.1	13.9		
Unterstützung Messungen (max. 30%)					48.8	48.8		48.8							48.8	163	
Kommunikationsberatung		15.7	15.7			31.4	31.4								31.4		
Standortspezifische Broschüren		1.3	1.7		16.7	19.8	3.7	14.2						1.9	19.8	33	
Ausstellung erneuern, inkl. Produktion		1.7	4.4			6.1	6.1								6.1		
Imagobroschüre, inkl. Produktion		4.8	8.7			13.5	13.5								13.5		
Veranstaltungen an und für Standorte		4.4	17.4			21.8	10.5							11.3	21.8		
Medienarbeit, Fachartikel, Newsflash, Internet		48.1	43.6			91.6	91.6								91.6		
Unterstützungskomitee			5.2			5.2	5.2								5.2		
Tagung		41.1	16.6			57.6	57.6					0.0	0.0		57.6		
Info und Kurzberatungen für Fachpublikum	4.6		4.4			9.0	0.0							9.0	9.0		
Projekte (Meteo meets energy, Internet)					8.3	8.3	8.3								8.3		
Total	18.6	117.1	117.7	0.0	73.7	327.1	230.7	63.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	33.3	327.0	196.40	
Planungsgrundlagen																	
Akquisition in Kantonen, Stao ohne Aktivitäten	9.3		8.7			18.0	1.3			7.4				9.3	18.0		
Unterstützung kant. Nutzungsplanungen (Max. 50%)					17.3	17.3	0.0	17.3							17.3	35	
Total	9.3	0.0	8.7	0.0	17.3	35.4	1.3	17.3	0.0	7.4	0.0	0.0	0.0	9.3	35.3	35.00	
Rahmenbedingungen																	
AEE (Lobbyarbeit) 1%				4.3		4.3					4.3				4.3		
Zusammenarbeit, PR	9.3				6.4	15.7								15.7	15.7		
Total	9.3	0.0	0.0	4.3	6.4	20.0	0.0	0.0	0.0	0.0	4.3	0.0	0.0	15.7	20.0	0.00	
Qualitätssicherung																	
Projektbegutachtungen, Inhalte für Seminaren	7.4					7.4								7.4	7.4		
Total	7.4	0.0	0.0	0.0	0.0	7.4	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	7.4	7.4	0.00	
Kompetenzzentrum Windenergie																	
Leitung Projekte, Reporting, Controlling	43.7					43.7	42.5							2.4	44.9		
Beitrag an AG Ökostrom der AEE				9.3		9.3	9.3	9.3							9.3	110	
Beitrag an Energie-Cluster					3.3	3.3	3.3	3.3							3.3	10	
Führen Geschäftsstelle, Administration, Argus	23.2				15.5	38.8	7.4		14.6		12.9			3.9	38.8		
Total	66.9	0.0	0.0	9.3	18.8	95.0	49.9	12.6	14.6	0.0	12.9	0.0	0.0	6.3	96.3	120.00	
Reserve					21.0	21.0	21.0								21.0		
Total Suisse Eole 2006 exkl. MWSt.	111.5	117.1	126.4	13.6	137.3	505.9	302.9	92.9	14.6	7.4	17.2	0.0	0.0	72.0	507.0	351.4	
Gesamtbeitrag EnergieSchweiz exkl. MWSt.								395.8									
Total Suisse Eole 2006 inkl. MWSt.	120.0	126.0	136.0	14.6	147.8	544.3	326.0	100.0	15.7	8.0	17.2	0.0	0.0	72.0	538.8	378.1	
Gesamtbeitrag EnergieSchweiz inkl. MWSt.								426									
Budget	120.0	134.0	145.0	14.0	143.0	556.0	326.0	100.0	18.0	10.0	20.0	5.0	5.0	72.0	556.0	272.0	
Abweichung	0.0	-8.0	-9.0	0.6	4.8	-11.7	0.0	0.0	-2.3	-2.0	-2.8	-5.0	-5.0	0.0	-17.2	106.1	

Differenz = Gewinn von Fr. 1'100.-

Abweichung infolge Minderträge aus mehrwertsteuer befreiten Erträgen

Zweckgebundene Rückstellungen (Messungen, Broschüren, Planungen)

Rückstellungen (freie Verwendung)

27'000.-

28'000.-

Anhang 5: Projektliste Suisse Eole

19.03.2007

Projekt-Nr.	Beginn	Ende	Titel	Projektnehmer	Betrag 2004	Betrag 2005	Betrag 2006	Budget 2007 zugeteilt	Budget 2007 offen	Bezahlt 2007	Restbetrag 2007	Budget 2008	Budget 2009	Budget 2010	Total	Status
2004-1	28.05.2004	31.12.2005	Windmessungen an 4 Standorten	R. Aregger, Entlebuch	4'000.-	2'400.-									6'400.-	abgeschlossen
2005-1	01.12.2005	31.12.2006	Projet d'éoliennes à Charrat	Monsieur Xavier Lonfat			16'000.-	4'000.-		0.-	4'000.-				20'000.-	Läuft
2005-2	27.05.2005	31.12.2005	Soutien au projet du Crêt Meuron	W. Hopkins, RES		5'000.-									5'000.-	abgeschlossen
2005-2	27.10.2005	31.12.2006	Windmessung Schwengimatt	Jürg Lehmann, Balsthal			1'500.-								1'500.-	abgeschlossen
2006-1	01.04.2006	31.12.2006	Communication pour l'éolienne Cime de l'Est, Collonges	M. Jean-Marie Roullier, Rhoneole			8'000.-	12'000.-		0.-	12'000.-				20'000.-	Läuft
2006-2	17.05.2006	31.12.2006	Kommunikation Feldmoos	R. Aregger, WindPower AG			4'000.-	1'000.-		0.-	1'000.-				5'000.-	Läuft
2006-3	13.06.2006	31.12.2006	Grundlagenstudie Windenergie Kant. LU	Kant. LU			15'500.-			0.-	0.-				15'500.-	Läuft
2006-4	23.10.2006	30.11.2007	Mesures de vent sur la Commune de Saint-Georges	Communes Sainte-Georg				10'000.-			10'000.-				10'000.-	Läuft
2007-1	14.02.2007	31.12.2008	Windpark Schwyberg	Gemeinden Plaffeien / Plaselb					16'000.-		0.-	4'000.-			4'000.-	Läuft
2007-2	14.02.2007	31.12.2008	Eolienne de la Joux-du-Plâne	Communes de Dombresson					10'000.-		0.-	4'000.-			4'000.-	Läuft
Total					4'000.-	7'400.-	45'000.-	27'000.-	26'000.-	0.-	27'000.-	8'000.-	0.-	0.-	91'400.-	

Jahresbudget (zusätzliche Mittel)

68'000.-

Rückstellungen aus Vorjahren, zugeteilt

27'000.-

Rückstellungen aus Vorjahren, offen

8'000.-

Gesamtbudget

76'000.-

Offener Betrag (Budget - Verpflichtungen)

50'000.-